

Nachhaltigkeit im Fokus: Sparkasse fördert innovative pädagogische Projekte

Gelsenkirchen, 02. Februar 2023



70.000 Euro stellt die Sparkasse Gelsenkirchen in diesem Jahr erneut für innovative pädagogische Projekte an den Gelsenkirchener Schulen bereit. Ein besonderer Schwerpunkt des Förderprojektes „Schule macht Zukunft“ ist das Thema „Nachhaltigkeit.“

„Wie ein `grüner Faden´ zieht sich dieses Thema durch unseren Alltag. Insbesondere die Reduktion der CO₂-Emissionen ist eine Aufgabe aller Generationen. Mit unserem Schulprojekt wollen wir in diesem Jahr möglichst viele Schülerinnen und Schüler zu kreativen Ideen motivieren“, so Bernhard Lukas, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Gelsenkirchen. Auch bei der Sparkasse wird Nachhaltigkeit großgeschrieben. So wurde der Fuhrpark nach ökologischen Aspekten umgerüstet, Filialen sowie eigene Wohngeschäftshäuser nach aktuellen Energieeinsparverordnungen energieeffizient saniert und die Photovoltaikanlagen auf „Sparkassendächern“ auf dem neuesten Stand gehalten. Auch der Energieverbrauch konnte in den letzten 10 Jahren deutlich gesenkt werden. Diesen Weg will die Sparkasse weitergehen, um spätestens 2035 CO₂-neutral zu sein.

Auch beim umfangreichen Förderengagement wird der Fokus verstärkt auf Nachhaltigkeit gelegt – wie jetzt bei dem Projekt „Schule macht Zukunft“. Ein Beispiel für vorbildliches grünes Engagement lieferte das Ricarda-Huch-Gymnasium im letzten Jahr: Mit Unterstützung der Sparkasse renaturierten Schülerinnen und Schüler den Schulteich am Ricarda-Huch-Gymnasium. Auch Fledermausboxen und Insektenhotels installierten sie dort. Mit Trockensteinmauern schufen sie Lebensraum für Frösche und Molche. An anderen Schulen widmeten sich Schülerinnen und Schüler zum Beispiel dem Insektenschutz oder der klimafreundlichen Energieerzeugung.

Bis zum 12. Mai können sich die Gelsenkirchener Schulen über ihre Fördervereine mit ihren Ideen und Projekten bei der Sparkasse bewerben: Bis zu 2.500 Euro gibt es für Projekte mit „grünem Daumenabdruck“ und maximal 1.000 Euro für andere förderwürdige Vorschläge. Stechen unter allen Einsendungen Konzepte mit einem besonderen ökologischen Nutzen hervor, könnten diese sogar mit bis zu 5.000 Euro gefördert werden. „Mit Spannung erwarten wir wieder viele Förderanträge“, so Bernhard Lukas. Auskunft gibt gern André Szymczak von der Sparkasse Gelsenkirchen (Telefon: 0209 1612162) zur Antragsstellung und zu Förderbedingungen – an interessierte Pädagogen, engagierte Schülerinnen und Schüler sowie Eltern.